

Biografie als Erfolgsfaktor

Gladbacherin forscht für Gründerinnen

Gemeinsam mit der European Business School arbeitet die Gladbacher Unternehmensberaterin und Coacherin Christa Spengler-Rast an einem Forschungsprojekt.

Ziel ist es, die Gründungssituation insbesondere von Frauen zu verbessern. Das von ihr

deckt, oft sogar falsch in Richtung Unternehmenserfolg gedeutet. Das hat Spengler-Rast in ihren beraterischen Tätigkeiten erfahren. Jetzt aber soll Schluss damit sein: Innerhalb des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekts „Ladies First“ wird ein Biographischer Fragebogen entwickelt, der auf frühere Lebenserfahrungen auch außerhalb des beruflichen Umfeldes eingeht. Das kann das Familienmanagement zu Hause sein, besondere Engagements in der Schule und bei Arbeitgebern oder bei Hobbys und anderen Freizeitaktivitäten. Mit dem Fragebogen sollen die individuellen Fähigkeiten besser heraus gestellt werden und so zu einer sachlich besseren Bewertung führen, wenn es um die Beantragung von Krediten oder Fördergeldern geht.

Der Fragebogen trägt wesentlich zu einer objektiven und vorurteilsfreien Diagnose der Gründereignung bei. Denn selektive Wahrnehmung, unterschiedliche Vorinformationen, Sympathie-Effekte, Bewertung während der Beratungssituation, unbewusste Vergleichsmaßstäbe und Einstellungen des Interviewers sind starke Störfaktoren für eine objektive Ein-

eingesetzte Instrument nennt sie den „Biografischen Fragebogen“. Die Online-Befragung für das Projekt läuft noch bis Ende Juli.

Die individuelle Vergangenheit von Existenzgründern, vor allem von Frauen, wird durch den häufig eingesetzten standardisierten Lebenslauf nicht abge-

Christa Spengler-Rast

hat Wirtschaftswissenschaften und Markt- und Organisationspsychologie in München studiert. Mit ihrem Unternehmen CSR im Technologiepark Bergisch Gladbach hilft sie unter anderem als Unternehmensberaterin und Coacherin bei Existenzgründungen. Mit dem Frauenbüro der Stadt Bergisch Gladbach führt sie im September einen Existenzgründerschnupperkurs für Frauen durch.



Christa Spengler-Rast: Partner für Organisation und Personal, Friedrich-Ebert-Str./TechnologiePark, 51429 Bergisch Gladbach, Fon: 02204/843230, Fax: 02207/705169, eMail: csr.consulting@t-online.de, www.csr-consulting.de

schätzung. Mit dem herkömmlichen, standardisierten Lebenslauf ist das in dieser Form nicht möglich.

Spengler-Rast ist auf die Beratung und Förderung von Frauen spezialisiert. In Deutschland gründen weniger Frauen als Männer ein Unternehmen – das Verhältnis liegt bei 2,35:1 (Global Entrepreneurship Monitor/Report on Women and Entrepreneurship).

Gerade deshalb besteht die Gefahr, dass Frauen negativer bewertet werden als Männer, da sie einer Gründung oft unsicherer gegenüberstehen und ihre Gründungsfähigkeit auch geringer einschätzen. Dieser Eindruck kann in einem unstrukturierten Interview zu einer ableh-

nenden Haltung des Interviewers führen und eine frühzeitige Beendigung der Gründungsidee zur Folge haben. „Wichtig ist aber hervorzuheben, dass hinsichtlich des objektiven Erfolges keine Differenzen oder Benachteiligungen der Frauen gefunden wurden“, so die Coacherin.

Ein standardisiertes Prognoseinstrument kann also vor allem wertvolle Unterstützung bei der Prognose des Gründungserfolgs von Frauen leisten.

Derzeit läuft eine intensive Testphase hauptsächlich mit Unternehmerinnen, Freiberuflerinnen und Gründerinnen, damit der spätere endgültige Fragebogen auch wirklich die Gegebenheiten insbesondere von Gründerinnen abdeckt. Hierzu werden noch Teilnehmerinnen gesucht. Das Ergebnis wird dann Existenzgründungsberatern, Wirtschaftsförderern und Finanzdienstleistern zur Verfügung stehen. Darauf aufbauende weitere Instrumente wie ein Gesprächsleitfaden für Kreditinstitute werden mit engem Bezug zu den potenziellen Anwendern in Workshops entwickelt. Anschließend sollen spezielle Qualifizierungsmaßnahmen für Gründerinnen und Unternehmerinnen identifiziert und konzipiert werden. Die Ergebnisse dieses Projekts werden von Experten aus dem Gründungsumfeld heute schon als Bereicherung vor allem für die Arbeit der Existenzgründungsberater und -Coachs eingestuft.



Online-Befragung unter: www.ladies-first.org.